

OKTOBER

bis 16 **AUSSTELLUNG „SCHICKSAL TREUHAND - TREUHAND-SCHICKSALE“**
Ausstellung der Rosa-Luxemburg-Stiftung. Um die Ausstellung vollumfänglich zeigen zu können, wird sie auf zwei Ausstellungsorte verteilt.

WISSENSCHAFTSETAGE IM BILDUNGSFORUM, AM KANAL 47, 14467 POTSDAM

Teil 1: gezeigt in Kooperation mit proWissen Potsdam e.V. - bis zum 16. Oktober 2020

Eröffnung am 28.09. um 18 Uhr mit Vortrag von Dr. Dagmar Enkelmann (Vorsitzende der Rosa-Luxemburg-Stiftung) und anschließender Eröffnung mit Martin Wilke (bis Dezember 1990 Entwicklungsingenieur und Gruppenleiter im Halbleiterwerk Frankfurt/Oder und von 2000 bis 2018 Oberbürgermeister von Frankfurt/Oder)

Eine Anmeldung ist erforderlich, bitte per Mail an: jacob@prowissen-potsdam.de

LANDTAG BRANDENBURG, FRAKTION DIE LINKE. (2. ETAGE), ALTER MARKT 1, 14467 POTSDAM

Teil 2: gezeigt in Kooperation mit der Fraktion Die Linke. im Brandenburger Landtag - bis zum 16. Oktober 2020

Eröffnung am 28.09. um 16.30 Uhr mit Dr. Dagmar Enkelmann und Martin Wilke

Eine Anmeldung ist erforderlich, bitte per Mail an: veranstaltungen@linksfraktion-brandenburg.de

2 **FREILAND, FRIEDRICH-ENGELS-STR. 22, 14473 POTSDAM**

RE:KAPITULATION. KEIN ENDE DER GESCHICHTE

bis 4 Kongress gegen den nationalen Mythos der Einheitsfeierlichkeiten

Eine Veranstaltung von „re:kapitulation - kein ende der geschichte“ mit Unterstützung der Rosa-Luxemburg-Stiftung.

Weitere Informationen zum Programm rund um den Kongress und zur Anmeldung unter: <https://www.re-kapitulation.org>

3 **SONNABEND, 10.30 UHR - CARTOONMUSEUM BRANDENBURG, NONNENGASSE 3, 15926 LUCKAU SOWIE INNENSTADT VON LUCKAU**
AUSSTELLUNG „FRIEDE, FREUDE ... EIERKUCHEN? KARIKATUREN ZU KALTEM KRIEG UND FRAGILEM FRIEDEN VON 1945 BIS HEUTE“

Führung durch die aktuelle und vorerst letzte Ausstellung und zur Geschichte des Cartoonmuseums mit Andreas Nicolai (Geschäftsführer von Cartoonlobby e.V.) sowie Möglichkeit zum Stadtspaziergang durch Luckau auf den Spuren von Karl Liebknecht mit Kommunalpolitiker*innen der LINKEN aus Luckau.

Kooperation mit der Fraktion DIE LINKE. in der Stadtverordnetenversammlung Luckau.

Eine Anmeldung ist erforderlich, per Telefon unter 0331 8170432 oder per E-Mail an senftenberg@bbg-rls.de

3 **SONNABEND, 15 UHR - KULTURGIESSEREI SCHÖNEICHE, AN DER REIHE 5, 15566 SCHÖNEICHE BEI BERLIN**
30 JAHRE NACH DER „WENDE“: RÜCKBLICKE UND AUSBLICKE

Diskussion mit Prof. Dr. Christa Luft (Ökonomin, Wirtschaftsministerin in der Modrow-Regierung, ehem. Bundestagsabgeordnete) und Tom Strohschneider (Journalist, Mitbegründer der Wirtschaftszeitung OXI);

Moderation: Fritz Viertel (Historiker, Vorsitzender der Fraktion DIE LINKE. in der Gemeindevertretung Schöneiche bei Berlin)

Kooperation mit der Fraktion DIE LINKE. in der Gemeindevertretung Schöneiche bei Berlin

Eine Anmeldung ist erforderlich, per Telefon unter 0331 8170432 oder per E-Mail an beate.simmerl@linke-schoeneiche.de

5 MONTAG, 17 UHR - RATHAUS II, LIEBIGSTR. 42, 14727 PREMNITZ

„SO WERDEN KRIEGE GEMACHT. AKTUELLE AUSEINANDERSETZUNGEN UM DIE URSACHEN DES ZWEITEN WELTKRIEGS“

Vortrag und Diskussion mit Dr. Stefan Bollinger (Historiker; Berlin)

Eine Anmeldung ist erforderlich, per Telefon unter 0331 8170432 oder per E-Mail an info@bbg-rls.de

8 DONNERSTAG, 18 UHR - FILMTHEATER UNION, BERLINER STR. 10, 15517 FÜRSTENWALDE/SPREE

„FREAKS“ Aufführung des Films (USA 1932, Regie: Tom Browning, 64 min.) und Gespräch in der Reihe „Handicap“

15 DONNERSTAG, 17 UHR - STADT- UND LANDESBIBLIOTHEK IM BILDUNGSFORUM POTSDAM, AM KANAL 47, 14467 POTSDAM

VERGESSENER PROTEST UND VERPASSTE PRESSEREVOLUTION - DIE TREUHAND-POLITIK UND IHRE FOLGEN

Vorträge und Gespräch mit Dr. Mandy Tröger (Kommunikationswissenschaftlerin und Autorin u.a. des Buches „Pressefrühling und Profit. Wie westdeutsche Verlage 1989/90 den Osten eroberten“) und Bernd Gehrke (Historiker, Gewerkschaftsaktivist, zur Wendezeit Mitglied der Vereinigten Linken und für sie am Zentralen Runden Tisch beteiligt)

Abschlussveranstaltung der Ausstellung „Schicksal Treuhand – Treuhand-Schicksale“

Kooperation mit proWissen Potsdam e.V. // Eine Anmeldung ist erforderlich: jacob@prowissen-potsdam.de

22 DONNERSTAG, 19 UHR - GLADHOUSE, STRASSE DER JUGEND 16, 03046 COTTBUS/CHÓŠEBUZ

„IHR KAMPF - WIE EUROPAS EXTREME RECHTE FÜR DEN UMSTURZ TRAINIERT“

Buchvorstellung und Diskussion mit dem Autor Robert Claus // Kooperation mit Opferperspektive e.V.

DIGITALE ANGEBOTE

THEMENSEITE ZU 30 JAHREN 1989/90

mit regelmäßig ergänzten Hinweisen zu Veranstaltungen, Berichten, Ausstellungen, Texten, Videomitschnitten und Publikationen, u.a. zum Buch „Kabinetttstücke. Exponate zur Geschichte der DDR“ von Tobias Bank:

<https://brandenburg.rosalux.de/themen-reihen-projekte/30-jahre-1989-90>

PODCAST UND AUDIOMITSCHNITTE

Neben den Podcasts mit dem Publizisten Sven Rosig ist neu auf unserer Internetseite auch der Audiomitschnitt des Gesprächs zwischen Wenzel und Paul Werner Wagner von der Buchvorstellung „Konrad Wolf. Chronist der Extreme“ vom 1. September 2020 im Filmmuseum zu finden: <https://brandenburg.rosalux.de/mediathek>

FÖRDERPREIS DER ROSA-LUXEMBURG-STIFTUNG BRANDENBURG E.V.

Der Förderpreis richtet sich an Wissenschaftler*innen, Publizist*innen und Künstler*innen, die nicht älter als 35 Jahre sind. Die Bewerbungsfrist endet am 15. Oktober 2020. Alle Einzelheiten unter: <https://brandenburg.rosalux.de/foerderpreis>

ALLGEMEINE HINWEISE

Wir führen unsere Veranstaltungen natürlich entsprechend der geltenden Corona-Auflagen durch. In einigen Räumen muss ein Mund-Nase-Schutz bis zum Platz oder beim Gang durch die Ausstellungsräume getragen werden. Wir bitten um Beachtung der Hinweise am Veranstaltungsort und der Anmeldenotwendigkeit. Wir sind verpflichtet, vor Ort die Kontaktdaten der Teilnehmenden zu erheben. Wir bitten um Verständnis.

Redaktionsschluss: 23. September 2020. Detaillierte Veranstaltungsbeschreibungen und aktuelle Änderungen unter: www.brandenburg.rosalux.de. // Der Eintritt zu unseren Veranstaltungen ist in der Regel kostenfrei. Die Veranstaltungen der Rosa-Luxemburg-Stiftung Brandenburg sind presseöffentlich. Entsprechend § 6 Abs. 1 VersG sind Personen, die rechtsextremen Parteien oder Organisationen angehören, der rechtsextremen Szene zuzuordnen sind oder bereits in der Vergangenheit durch rassistische, nationalistische, antisemitische oder sonstige menschenverachtende Äußerungen in Erscheinung getreten sind, von den Veranstaltungen ausgeschlossen.

KONTAKT

Rosa-Luxemburg-Stiftung Brandenburg e.V.
14467 Potsdam, Dortustraße 53

Telefon: 0331 817 04 32

Fax: 0331 817 04 33

E-Mail: info@bbg-rls.de

Facebook: RLSBrandenburg

Internet: www.brandenburg.rosalux.de

V.i.S.d.P.: Dr. Julia Bär

Kontakt für **Brandenburg an der Havel**
E-Mail: brandenburg-havel@bbg-rls.de

Kontakt für **Cottbus/Chóšebuz**
E-Mail: cottbus@bbg-rls.de

Kontakt für **Fürstenwalde/Spree**
E-Mail: fuerstenwalde@bbg-rls.de

Kontakt für **Senftenberg/Zty Komorow**
E-Mail: senftenberg@bbg-rls.de